Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 70 (1944)

Heft: 32

Artikel: Korporal Schleicher

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-482679

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

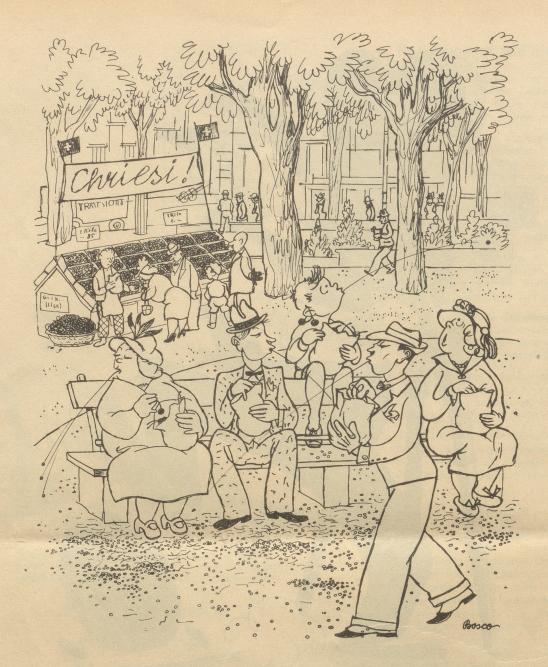
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Züri zur Steinzeit

Eine Erinnerung an den Juli 1944

Korporal Schleicher

Unser jüngster Korporal bildete sich ein, ein ganz gerissener Schürzenjäger zu sein. Und wirklich schien er am letzten Samstag Glück zu haben. Ein knuspriges Maitli ließ sich von ihm den



ganzen Abend frei halten. Es erlaubte ihm sogar, es nach Hause zu begleiten; ja, wir sahen die beiden noch vertraulich flüstern. Vor der Haustüre hieß ihn das Mädchen warten, um zu schauen, ob die Luft rein sei. Bald erschien ihr Köpfchen am Kammerfenster im zweiten Stock und flüsterte vielversprechend: «Jakob, Köbi, kannst schleichen?» «Ja, Schatzli!» «Also, dann schleich Dich ab!»

Greuelmeldung

Einige meiner Kameraden fuhren in gehobener Stimmung in den Urlaub. Eifrig werden die Kriegsereignisse besprochen. Unser Witzbold Hans mischt sich ebenfalls in das Gespräch ein mit folgenden Worten: «Ihr werdet na Wunder erläbe, d'Ängländer werdet in nächschter Zyt mit sovill Flugzüg über em Kontinänt erschiene, daß d'Vögel laufe müend.»

